

Winkelwaldklinik Nordrach ehrt Arbeitsjubilare:

Mitarbeiter leisten »Dienst am Menschen«

Von Hanspeter Schwendemann

Nordrach. In der Winkelwaldklinik Nordrach konnten acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit geehrt werden. Klinikeignerin Bettina Lehmann-Isenmann hob in der Feierstunde den wichtigen Wert der Treue hervor und bedankte sich für den Einsatz, mit dem alle zur messbar hohen Qualität der Klinik beigetragen haben.

Die Winkelwaldklinik musste sich in ihrer über 100-jährigen Geschichte vielen Wandlungen und Entwicklungen anpassen, stellte Bettina Lehmann-Isenmann in ihrer Ansprache fest. Diese komplexen Aufgaben konnten nur durch den gemeinsamen Einsatz vieler Mitarbeiter bewältigt werden. Alle seien Dienstleister, sie leisten »Dienst am Menschen«.

Als einen der wichtigsten Werte bezeichnete sie »die Treue zum Unternehmen«.

Gerade mit dem Blick auf den Arbeitsmarkt, auf dem es heute immer schwieriger werde, qualifizierte Arbeitskräfte zu finden, komme dem Wort »Treue« eine immer größere Bedeutung zu. Die langjährigen Mitarbeiter, so Bettina Lehmann-Isenmann, seien es, die vergangenen Stürmen getrotzt und nicht gleich bei Problemen, die es durch Veränderungen gab, das Handtuch geworfen haben.

»Sie alle haben die Klinik geprägt und mit dazu beigetragen, dass die Klinik das ist, was sie heute ist«, sprach die Klinikeignerin den Jubilaren ihren Dank aus: »Eine Klinik mit einer messbar hohen Qualität.« Die Winkelwaldklinik habe einen weit überdurchschnittlich hohen Zufriedenheitsgrad der Patienten. Der Behandlungserfolg erreichte 93 von 100 Qualitätspunkten. Die Winkelwaldklinik gehöre zu den besten Rehabilitationskliniken im Land.

Die Arbeitsjubilare

Für 25 Jahre Betriebszugehörigkeit konnte Hauswirt-

schafterin Maria Hummel geehrt werden. Mit Können und Einsatzbereitschaft übernimmt sie die Regie in der Küche, wenn die Köche einmal ausfallen.

Physiotherapeut Andreas Säuberlich konnte für 15 Jahren Mitarbeit geehrt werden. Er verfügt über viele Zusatzqualifikationen und hat in der Klinik unter anderem heute unverzichtbare Behandlungsformen wie Taijibailongball und Qigong eingeführt. Ebenfalls seit 15 Jahren gehört Physiotherapeut Wadim Hoffmann zum Team der Winkelwaldklinik.

Das 10-jährige Arbeitsjubiläum können vier Mitarbeiterinnen feiern. Köchin Elke Furtwengler ist sowohl in der Winkelwaldklinik als auch im Tochterunternehmen in Bad Peterstal tätig. Gudrun Flach ist Stationshilfe und begleitet die Patienten auf der Station Onkologie. Silvia Mark besetzt in der Buchhaltung und der Lohnbuchhaltung eine Stelle mit hoher Verantwortungs- und Vertrauensposition. Andrea Reich ist examinierte Pflegekraft. Aktuell schult sie sich berufsbegleitend zur Pflegedienstleiterin

weiter. Klinikeignerin Lehmann-Isenmann lobte ihren doppelten Einsatz und zeigte sich sicher, dass Andrea Reich diese große Herausforderung erfolgreich meistern wird.

Hier wird eine großartige Arbeit geleistet

»Die Winkelwaldklinik ist ein Aushängeschild für Nordrach«, sprach Bürgermeister Carsten Erhardt sowohl den Arbeitsjubilaren als auch der Klinikleitung seine Anerkennung aus. Er selbst habe bei Reha-Maßnahmen gerade ganz persönlich erfahren, welch großartige Arbeit hier geleistet werde. Ein Lob, über das sich neben Bettina Lehmann-Isenmann auch Chefarzt Dr. med. Tim Dauelsberg und Geschäftsleitungs-Assistentin Christa Heilig-Seidl freuten.

Bei einer Kaffeestunde im klinikeigenen Café »Wiwa« konnten die Arbeitsjubiläen in gemütlicher Runde gefeiert werden. Sowohl die Klinikeignerin als auch der Bürgermeister überreichten den Jubilaren Geschenke.



Mitarbeitererehrungen in der Winkelwaldklinik Nordrach (von links): Bürgermeister Carsten Erhardt, Gudrun Flach, Silvia Mark, Maria Hummel, Andrea Reich, Dr. Tim Dauelsberg, Elke Furtwengler, Andreas Säuberlich, Bettina Lehmann-Isenmann und Christa Heilig-Seidl.

Foto: Hanspeter Schwendemann